



## HINWEISE

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten unter:

Tel.: 07631 - 171027

oder per E-Mail an:

freiburg@sarkoidose-netzwerk.de

## VERANSTALTUNGsort

Großer Hörsaal der Medizinischen  
Klinik im Universitätsklinikum Freiburg.

Der Weg zum Hörsaal in die Medizinische  
Klinik ist ausgeschildert.

## ANREISE / PARKEN

Da nur wenige Parkplätze vorhanden  
sind, nutzen Sie bitte öffentliche  
Verkehrsmittel.

Vom Hauptbahnhof kommend,  
die Straßenbahn **Linie 4 (pink)**  
Richtung Messe

**Ziel: Haltestelle Killianstraße**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme:

Prof. Dr. Joachim Müller-Quernheim,  
OA Dr. Björn Frye

**Universitätsklinikum Freiburg**

Hildegard und Bernd Stachetzki,  
Doris und Konrad Eisele

**Sarkoidose-Netzwerk e.V.**

Die Veranstaltung wird gefördert durch:

Universitätsklinikum Freiburg

Sarkoidose-Netzwerk e.V. - RG Freiburg

Volksbank Müllheim eG

# EINLADUNG

Arzt-Patienten-Seminar

zum Thema

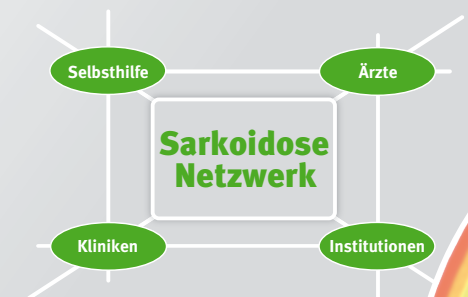
## SARKOIDOSE

Das Chamäleon der Inneren Medizin

Samstag, 23. Juni 2018

9.00 bis 13.00 Uhr

Universitätsklinikum Freiburg  
Medizinische Klinik  
Großer Hörsaal



## Programm

Die Klinik für Pneumologie des Universitätsklinikums Freiburg und der gemeinnützige Patienten-Selbsthilfverein Sarkoidose-Netzwerk e. V. organisieren gemeinsam diese Informationsveranstaltung.

In erster Linie richtet sie sich an Betroffene und ihre Angehörigen.

Vorträge aus unterschiedlichen Bereichen geben einen Einblick in die verschiedenen Aspekte der Sarkoidose, unter anderem zum Befall der Augen, der Haut, der Gelenke, der Leber und der Lunge.

Zugleich stellt sich das Sarkoidose-Netzwerk e. V. und seine Regionalgruppe Freiburg den Betroffenen vor.

<b>09.15 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> <i>Prof. Dr. Joachim Müller-Quernheim Doris Eisele, Bernd Stachetzki</i>
<b>09.30 Uhr</b>	<b>Sarkoidose - eine Einführung</b> <i>Prof. Dr. Joachim Müller-Quernheim</i>
<b>10.00 Uhr</b>	<b>Gelenk- und Muskelbeschwerden - alles Sarkoidose?</b> <i>Dr. Nina Chevalier</i>
<b>10.20 Uhr</b>	<b>Hautbefall durch die Sarkoidose - mehr als Erythema nodosum</b> <i>PD Dr. Dimitra Kiritsi</i>
<b>10.40 Uhr</b>	<b>Pause</b> Möglichkeit des persönlichen Austausches. Infostand der Regionalgruppe Freiburg
<b>11.30 Uhr</b>	<b>Sarkoidose- und therapie- assoziierte Veränderungen am Auge</b> <i>PD Dr. Thomas Neß</i>
<b>11.50 Uhr</b>	<b>Leberbeteiligung bei Sarkoidose</b> <i>PD Dr. Christoph Neumann-Haefelin</i>
<b>12.10 Uhr</b>	<b>Therapie der Sarkoidose</b> - gestern, heute, morgen <i>Dr. Björn Frye</i>
<b>12.30 Uhr</b>	<b>Vorstellung des Sarkoidose-Netzwerks</b> Schlussworte und Ausklang <i>Bernd Stachetzki</i>

Die Sarkoidose ist eine Erkrankung, die den ganzen Körper und alle Organe betreffen kann. Die Ursache ist unbekannt.

Im Gewebe der betroffenen Organe bilden sich kleine Gewebeknötchen (Granulome). Diese beeinträchtigen die Funktion der Organe.

Das Krankheitsbild ist uneinheitlich und davon abhängig, welche Organe wie und in welchem Umfang betroffen sind. Dadurch ist die Sarkoidose häufig schwer zu diagnostizieren und wird oft erst spät erkannt. Es gibt keine heilende Behandlung.

In Deutschland wird die Anzahl der Betroffenen auf 50.000 geschätzt. Sie gilt deshalb als seltene Erkrankung. Es wird aber eine hohe Dunkelziffer vermutet.

Weitere Informationen über den Verein und die Krankheit finden Sie auf der Website [www.sarkoidose-netzwerk.de](http://www.sarkoidose-netzwerk.de)